

# SITZUNGSNIEDERSCHRIFT

Gremium		
<b>Sportausschuss</b>		
Sitzungsort <b>Sitzungssaal, 2. OG, VG I, Hauptstraße 14, 58332 Schwelm</b>		
Datum <b>29.04.2024</b>	Beginn <b>17:00 Uhr</b>	Ende <b>17:56 Uhr</b>

Zur heutigen Sitzung sind folgende Damen und Herren ordnungsgemäß eingeladen worden und sind anwesend:

## Mitglieder

Karsten, Udo  
Schier, Saskia Jacqueline  
Hofsommer, Guido  
Sartor, Christiane

Vertretung für Herrn Andreas  
Happe

Stark, Peter  
Riess, Reiner  
Voss, Roman  
Kranz, Jürgen  
Demirci, Yakup  
Hortolani, Frauke, Dr.  
Kämper, Tobias  
Nierhoff, Beate

Vertretung für Herrn Halbe

Vertretung für Herrn Marc Dülm

## beratende Mitglieder

Mittelman, Klaus

## Vorsitzender

Kampschulte, Matthias

## 1. stellv. Vorsitzender

Weidner, Johnnie

## Sitzungsteilnehmer\*innen der Verwaltung

Buchholz, Peter  
Kauke, Marcus

## Schriftführerin

Söhner, Edeltraud

Abwesend:

### **Mitglieder**

Halbe, Kai  
Dülm, Marc

Vertretung durch Herrn Voss  
Vertretung durch Herrn Yakup  
Demirci

Happe, Andreas

Vertretung durch Frau Christiane  
Sartor

### **beratende Mitglieder**

Senpolat, Esengül

### **2. stellv. Vorsitzender**

Meckel, Klaus

## **A Öffentliche Tagesordnung**

- 1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch die\*den Vorsitzende\*n
- 2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 3 Anträge zur Tagesordnung
- 4 Niederschrift zur Sitzung vom 16.10.2023 - Kenntnisnahme öffentlicher Teil -
- 5 Fragen der Einwohnenden an den\*die Vorsitzende\*n
- 6 Mitteilungen
- 7 Bericht des Stadtsportverbandes
- 8 Beratung des Etatentwurfs 2024/2025 - Produkte des Bereiches Sport 043/2024
- 9 Anerkennung vereinseigener Sportanlage als förderungswürdig nach den Richtlinien für die Sportförderung der Stadt Schwelm 056/2024
- 10 Fragen / Mitteilungen des Ausschusses an die Verwaltung

## **A Öffentliche Tagesordnung**

### **1 Eröffnung der Sitzung und Begrüßung durch die\*den Vorsitzende\*n**

Der Ausschussvorsitzende des Sportausschusses Herr Matthias Kampschulte begrüßt alle Anwesenden und eröffnet die Sitzung.

### **2 Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit**

Anschließend stellt er fest, dass form- und fristgerecht zur Sitzung geladen worden sei und Beschlussfähigkeit vorliege.

### **3 Anträge zur Tagesordnung**

keine

### **4 Niederschrift zur Sitzung vom 16.10.2023 - Kenntnisnahme öffentlicher Teil -**

Die Niederschrift zur Sitzung vom 16.10.2023 wird zur Kenntnis genommen.

### **5 Fragen der Einwohnenden an den\*die Vorsitzende\*n**

keine

### **6 Mitteilungen**

Herr Kauke teilt mit, dass anlässlich des 50-jährigen Geburtstages des Schwelmer Hallenbades am 03.05.2024 die Fröhschwimmer mit einem kleinen Sektempfang überrascht werden und ab 11:00 Uhr freier Eintritt für alle gewährt wird. Für das laufende Jahr sind dann noch verschiedene weitere Aktionen geplant.

Herr Buchholz berichtet, dass der Sportpark Wilhelmshöhe kurz vor Fertigstellung stehe. Mitte Mai werde noch ein Fitness-Zirkel installiert und die Eröffnungsfeier voraussichtlich am 18.06.2024 stattfinden.

### **7 Bericht des Stadtsportverbandes**

Herr Mittelmann gibt den Jahresbericht des Stadtsportverbandes ab. Er erläutert das Tätigkeitsfeld und die Aufgaben des Stadtsportverbandes als Interessenvertreter der inzwischen ca. 30 Sportvereine gegenüber der Verwaltung und der Politik. In diesem Zusammenhang weist er auf den wertvollen Beitrag der ehrenamtlich Tätigen hin, deren Arbeit immer noch nicht genug gewürdigt werde. Wenn die Vereine keine Verantwortlichen und Trainer haben, sei es auch schwierig mehr Kinder zu

motivieren und von PC und Technik wegzubekommen. Des Weiteren fehlen Sportstätten, um das Sportangebot zu erweitern. Anschließend stellt er diverse Termine vor, die der Stadtsportverband begleite. Neben dem Sportabzeichen, das immer montags von 18 bis 20 Uhr auf dem Sportplatz An der Rennbahn abgenommen werde, finde am 25.05.2024 die Ehrung der Sportler\*innen und Ehrenamtlichen diese Mal erstmalig im Ibach-Haus statt. Am 24.08.2024 werde erneut ein Sport-Aktiv-Tag durchgeführt, zu dem alle herzlich eingeladen seien. Auch „Sport im Park“ – begleitet von der TG Rote Erde – sei in den Sommerferien wieder geplant, bei dem sich viele der Sportvereine engagieren. Am 14.09.2024 veranstalte die TG Rote Erde erneut den jährlichen Citylauf, bei dem der Verein im letzten Jahr über 1.000 Teilnehmer verzeichnen konnte und für den der Verein auch immer händeringend ehrenamtliche Helfer\*innen suche.

Herr Stark merkt an, dass der Sportausschuss in den letzten Jahren gute Zeichen z.B. in Form der beiden Sportparks und der Beachvolleyball-Anlage gesetzt habe. Er fragt nach, ob die Chance bestünde, mehr Trainer zu akquirieren, wenn ggf. die Aufwandsentschädigungen erhöht würden.

Herr Mittelmann weist darauf hin, dass die Aufwandsentschädigungen aus den Vereinen selbst kommen und er das nicht für jeden Verein beantworten könne. Seiner Auffassung nach sei dies aber eher die Frage eines jeden an sich selbst, ob man sich ehrenamtlich engagieren wolle. Aber vielleicht könne ja schon eine Verbesserung durch die Erhöhung der Förderung des Breitensports dem Beschluss des Sportausschusses entsprechend erreicht werden.

## **8 Beratung des Etatentwurfs 2024/2025 - Produkte des Bereiches Sport 043/2024**

Der Ausschussvorsitzende Herr Kampschulte schlägt vor, in der Beratung systematisch in der Reihenfolge der Produkte vorzugehen und steigt mit dem Produkt 08.01.01 – Förderung des Sports in die Haushaltsberatungen ein.

Herr Kranz bemängelt, dass die in der Anlage zur Vorlage ausgewiesenen Seitenzahlen nicht denen des Gesamthaushalts entsprechen, was die Orientierung erschwere.

Zu der Position 19 (Seite 3) – „Finanzerträge“ erkundigt er sich, auf welcher Berechnungsbasis die sich von 2022 (583.000 €) zu 2023 (= 792.000 €) nach 2024 ff. (990.000 €) erhöhenden Werte beruhen.

Herr Kampschulte erläutert, dass die Stadt Anteile an der AVU besitze, die in €-Werten dargestellt werden. Dies könne aufgrund der bestehenden Betriebe gewerblicher Art als Dividende zum Ausdruck gebracht werden und möglicherweise gebe es bereits Hinweise, wie sich die Dividende entwickle.

Herr Stark äußert ebenfalls Überraschung, dass schon zu 2025 und einigen weiteren Jahren Zahlen ausgewiesen werden. Weitere Informationen hierzu für den Finanzausschuss wären hilfreich. Herr Kampschulte bietet an, zu versuchen, der Niederschrift eine Erläuterung beizufügen.

### **Hinweis der Verwaltung:**

*Eine Erläuterung zur Fragestellung wird im Finanzausschuss erfolgen!*

Als nächstes erfragt Herr Kranz die Gründe für die wesentliche Veränderung bei den Aufwendungen aus internen Leistungsbeziehungen, die in 2022 mit 1.8 Millionen aufgeführt seien und ab diesem Jahr mit 532.000 €.

Auch hier schlägt Herr Kampschulte eine Beantwortung über die Niederschrift vor.

**Antwort der Verwaltung:**

*Wie bereits mehrfach von der Verwaltungsleitung kommuniziert, wurde die interne Leistungsverrechnung (iLV) letztmalig im Jahresabschluss 2022 ermittelt. Die Summe der Aufwendungen aus iLV der Produktgruppe 08.01 betrug im Jahresabschluss 2022 = 1.870.460 € (Rechnungsergebnis).*

*Durch Wegfall der iLV ergeben sich in den Folgejahren entsprechende Veränderungen.*

Anschließend bezieht sich Herr Kranz auf die Zahlen zum Erwerb beweglichen Anlagevermögens (Seite 4 – Position 9). Für die nächsten Jahre seien jeweils 11.000 € in den Haushalt eingestellt. Er erkundigt sich, ob für die Jahre Erwerbe geplant seien.

Herr Kauke erläutert, dass dies pauschale Beträge seien, die für Ersatzbeschaffungen fortgeschrieben werden.

An Herrn Mittelmann richtet Herr Kranz die Frage, dass der von ihm in zurückliegender Sitzung mitgeteilte, durch Corona bedingte Mitgliederschwund nach den Zahlen auf Seite 5 lediglich 15 % betragen habe.

Herr Mittelmann weist darauf hin, dass bei dem Mitgliederschwund das Bedauerliche gewesen sei, dass der Anteil der Jugendlichen und Kinder bei 20 % gelegen habe.

Die nächste Frage des Herrn Kranz betrifft die unter 08.01.01.531700 ausgewiesenen Werte der Förderung des Breitensports, der nach Beschluss des Sportausschusses von 16.000 € um 24.000 € auf 40.000 € angehoben worden sei. Nach den dargestellten Ansätzen (2023 = 43.900 € und 2024 = 57.900 €) wurde dieser aber nur um 14.000 € und nicht um 24.000 € erhöht.

Herr Kauke erklärt, dass sich die Differenz dadurch ergebe, dass in dem 2023er-Ansatz noch die 10.000 € Förderung für die Dachsanierung des VfB-Sportheimes enthalten gewesen seien.

Frau Dr. Hortolani erkundigt sich, ob in den auf Seite 5 genannten 14 geförderten Sportvereinen in 2024 auch der TC Rot-Weiß enthalten sei.

Im Anschluss wird gemeinsam erläutert, dass unterschieden werden müsse in Sportförderung, die jeder Verein selbst zu beantragen habe und dem Anteil der Sportförderung, die über den Stadtsportverband verteilt werde.

Herr Buchholz ergänzt, dass Anfang April nochmal alle Vereine durch den Stadtsportverband an die mögliche Antragstellung mit Frist bis 30.04.2024 erinnert worden seien.

Herrn Mittelmann fehlt der Ansatz der Sportstättenentgelte und wird vom Vorsitzenden informiert, dass sich dieser unter 08.01.02.446100 befinde.



Herr Kranz wiederholt seine Bitte, für die Haushaltsberatungen 2026 die Haushaltsauszüge für die Fachausschüsse mit den gleichen Seitenzahlen zu versehen, die diese Seiten auch in dem Gesamthaushalt tragen.

Herr Riess berichtet von einem neu errichteten Bad in Wuppertal Mählersbeck, dass für insgesamt 14 Mio. € errichtet worden sei und schlägt vor, dieses zu besichtigen.

Frau Nierhoff weist darauf hin, dass es sich hierbei um ein reines Freibad handle und dadurch mit dem für Schwelm geplanten Projekt nicht vergleichbar sei.

Herr Kampschulte bestätigt aber, dass der Vorschlag aufgegriffen sei.

Frau Dr. Hortolani erkundigt sich in dem Zusammenhang nach der zeitlichen Vorstellung der Planungen des Schwelmer Ganzjahresbades.

Herr Kauke erläutert, dass dies in einem der nächsten Liegenschaftsausschüsse beraten werde, wie die Kosten nach der Finanzierungsvorstellung zusammengestellt werden können.

Unterschriften zu den Seiten 1 bis 7 der Sitzungsniederschrift vom heutigen Tage.

Schwelm, den 30.04.2024	Schriftführung gez. Söhner	Der Vorsitzende gez. Kampschulte
-------------------------	----------------------------------	--